Verlege Anleitung

für die Vollflächige Verklebung in Zusammenarbeit mit MAPEI

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für unseren Parky-Boden entschieden haben. Es ist wichtig, diese Anweisungen für die Verlegung sorgfältig zu lesen. ***Decospan übernimmt keine Haftung für Folgeschäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisungen entstehen***.

INSTALLATIONSMATERIALIEN

- Parky Installationsset (Stopfblock - Distanzblöcke - Schlagstange)
- Hammer, Bleistift, Säge, Kistenschneider, Maßband
- Klebstoff und Kelle
- Bei Bedarf Feuchtigkeitsbarriere, Grundierung und / oder Ausgleichsmasse

INSTALLATION

Vor dem Verlegen des Parketts sollten alle Fenster und Türen angebracht sein.
Der Raum muss winddicht, trocken und geschlossen sein.

Anforderungen an den Unterboden:

- Ebenheit: Für das direkte Aufkleben auf den Unterboden ist die Ebenheit der Klasse 1 erforderlich (strenge Toleranz - maximal 3 mm unter dem 2-m-Lineal). Anweisungen und Messverfahren finden Sie in TV 218 des WTCB.
- Der Unterboden muss dauerhaft trocken sein.

Maximal zulässiger Feuchtigkeitsgehalt (Calciumcarbid-Messungen):

- Zementestrich ohne Fußbodenheizung ⩽ 2,0 %
- Zementestrich mit Fußbodenheizung ⩽ 1,8 %
- Gegossener Anhydrit Estrich ohne Fußbodenheizung ⩽ 0,5 %.
- Gegossener Anhydrit Estrich mit Fußbodenheizung ⩽ 0,3 %
- Multiplex ⩽ 10%, für die Werte von OSB und anderen Plattenmaterialien siehe TV 218 des WTCB. Die Paneele müssen frei von Durchbiegungen und völlig unbehandelt sein. Wenn nicht, rauen Sie zuerst die Paneele auf und entfernen Sie den Staub vor dem Kleben.
- Aufsteigende feuchte ist jederzeit zu vermeiden. Wenn in der Bodenstruktur im Erdgeschoss keine Dampfsperre vorhanden ist, tragen Sie Triblock P auf, um die feuchte Feuchtigkeit zu blockieren. Bei einem Estrich mit Fußbodenheizung ist keine Dampfsperre auf dem Estrich installiert, da unter der Fußbodenheizung bereits eine Dampfsperre vorhanden sein sollte.
- Minimale mechanische Eigenschaften: Der Unterboden muss stabil und tragfähig sein. Der Unterboden sollte keine Risse aufweisen.
- Gesamtsauberkeit des Unterbodens (keine Staub-, Schmutz-, Öl-, Farb- oder Kleberückstände, Putz, Stuck usw.); Der Unterboden muss frei von losen Partikeln und Verunreinigungen sein, die eine ordnungsgemäße Haftung verhindern können.

Umgebungsbedingungen für die Installation:

- Die Lufttemperatur im Raum darf nicht unter + 16° C liegen und sollte vorzugsweise zwischen + 16° C und + 21° C liegen.
- Die relative Luftfeuchtigkeit (RH) im Raum darf nicht größer als 60% oder kleiner als 40% sein. Diese Grenzwerte dürfen nur für einen begrenzten Zeitraum auftreten. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte vorzugsweise 40% bis 55% bei einer Lufttemperatur von ca. + 20° C. (Siehe auch TV 218 des WTCB).
- Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes muss im Gleichgewicht mit der relativen Luftfeuchtigkeit der Innenluft stehen, d. H. Normalerweise zwischen 8% und 12%.

Unterbodentypen:

1/ **Zementestrich**: (Max. Feuchtigkeitsgehalt siehe Seite 1 "Maximal zulässiger Feuchtigkeitsgehalt"). Wenn der Feuchtigkeitsgehalt im Zementestrich den maximal zulässigen Wert überschreitet, warten Sie, bis der Estrich trocken ist, oder wenden Sie eine der folgenden Flüssigkeit Feuchtigkeitsbarrieren * an: Eco Prim PU 1K, Eco Prim PU 1K Turbo, Primer MF, Primer MF EC Plus, Triblock P. (Siehe technische Datenblätter) Verwenden Sie zum Ausbessern vorhandener Zementestrich oder zum Installieren schnell trocknender Zementestrich Topcem Pronto oder Mapecem Pronto (Arbeitsmethode siehe Technische Datenblätter). Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, um eine ordnungsgemäße Trocknung zu gewährleisten. Bei Fußbodenheizungen muss vor der Installation des Parketts das Inbetriebnahmeprotokoll der jeweiligen Installation strikt eingehalten werden (wenden Sie sich an Ihren Zentralheizungsinstallateur, um Ratschläge zum Protokoll zu erhalten).

2/ **Anhydrit Estrich**:
Mapei empfiehlt, den Estrich immer zu schleifen (mit der entsprechenden Korngröße!) Und dann den gesamten Schleifstaub zu entfernen. Anschließend wird 1 Schicht Eco Prim PU 1K oder Eco Prim PU 1K Turbo aufgetragen. (Beachten Sie immer die technischen Datenblätter

Bei Fußbodenheizungen muss das Inbetriebnahmeprotokoll der jeweiligen Installation strikt eingehalten werden, bevor die Grundierung aufgetragen und das Parkett installiert wird. Beachten Sie auch die Hinweise des Estrichherstellers zu den Installationsrichtlinien.

3/ **Bestehende Fliesenböden**:
Überprüfen Sie sorgfältig die Haftung der Fliesen auf dem Unterboden. Entfernen Sie defekte oder schlecht haftende Fliesen und reparieren Sie den Unterboden mit Nivorapid. Bei Fliesen, die auf einem traditionellen Sandbett verlegt werden, empfehlen wir, die Fliesen zusammen mit dem Sandbett auszubrechen und einen neuen Estrich mit Dampfsperre zu installieren. Stellen Sie außerdem sicher, dass unter dem Fliesenboden ein Kriechraum oder Keller vorhanden ist. Eine feuchte Feuchtigkeitsübertragung muss vermieden werden (siehe Einleitung). Wenn in der Bodenstruktur keine Dampfsperre vorhanden ist, tragen Sie Triblock P * auf den vorhandenen Fliesenboden auf, sofern der Feuchtigkeitsgehalt 5% nicht überschreitet. Wenn ein höherer Feuchtigkeitsgehalt gemessen wird, sollten Sie zuerst die Ursache ansprechen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Mapei.

Bestehende Fliesen- oder Natursteinböden müssen ebenfalls immer gründlich entfettet werden, um eine ordnungsgemäße Haftung zu erreichen (Feuchtigkeitsbarriere und / oder Parkettkleber, und dann gründlich mit reinem Wasser gespült werden. Falls erforderlich, die Fliesen aufrauen und den gesamten Schleifstaub gründlich entfernen.

Parkettkleber nur verwenden, wenn sowohl der Unterboden als auch die Oberfläche des vorhandenen Fliesenbodens trocken sind.

4/ **(Bestehende) Holzböden**: Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzbodens muss den geltenden Normen entsprechen. Der Boden muss ausreichend tragfähig und stabil sein. Erweiterung zulassen. Für die Installation auf Balken muss der vorhandene Boden frei von Durchbiegungen sein.

Entfernen Sie alle Verunreinigungen vom Holzboden, wie Farbe, Klebstoffreste usw. Verlegen Sie den Parkettboden senkrecht zu der Richtung, in der der vorhandene Holzboden verlegt wurde.

5/ **(Bestehende)glatte Böden aus Teppich, Kork, Linoleum, PVC usw.**
Wir empfehlen dringend, Ihren Parkettboden nicht auf diesen vorhandenen Bodenbelägen zu verlegen (außer bei schwimmender Verlegung auf einer Unterlage). Die vorhandene Abdeckung muss vollständig entfernt werden. Nach dem Entfernen muss der Unterboden von sämtlichem Kleberückstand gereinigt und auf Übereinstimmung mit den Anforderungen im Abschnitt "Verlegung" überprüft werden.

Im Zweifelsfall oder für Unterböden, die nicht in der obigen Liste enthalten sind, wenden Sie sich bitte an Decospan / Mapei

** Die Verwendungsgrenzen einer Flüssigkeit Feuchtigkeitsbarriere werden immer auf der Grundlage von Labortests festgelegt, bei denen Tests vor Ort praktisch unmöglich sind. Der Installateur lehnt daher jegliche Haftung für spätere höhere Kapillardruckwerte und die möglichen Folgen ab.*

ESTRICH VERSTÄRKEN		ECO PRIM PU 1K	ECO PRIM PU 1K turbo schnell trocknend	PRIMER MF EC Plus	PROSFAS	EPORIP* *oder* EPORIP turbo* *oder* EPOJET*
ZEMENT ESTRICH	Oberflächen Verstärkung	•	•	•	•	
	Tief Verstärkung				•	
	Reparieren (Schließen) von Risse und Platzen					•
	Fussbodenheizung	1 Schicht	1 Schicht	1 Schicht	•	•
ANHYDRIT ESTRICH	Oberflächen Verstärkung	•	•	•		
	Tief Verstärkung					
	Reparieren (Schließen) von Risse und Platzen					•
	Fussbodenheizung	1 Schicht	1 Schicht	1 Schicht		

* Wenn Sie den Riss mit diesen Produkten schließen möchten, wird empfohlen, die "Heftklammern für Eporip" zu verwenden

OBERFLÄCHE/ SUBSTRAT AUSGLEICHEN	ULTRAPLAN	ULTRAPLAN MAXI	FIBERPLAN	ULTRAPLAN FAST TRACK	NIVORAPID*	NIVORAPID + LATEX PLUS
Zement Estrich	Breite Sie den Unterboden vor mit primer Eco Prim T				Es wird empfohlen, den Unterboden vorzubereiten mit primer Eco Prim T	Nur für Anwendungen ohne Kleber
Schnelltrocknende Zement Estrich von Mapei: Mapecem (Pronto), Topcem (Pronto)						
Zement Estrich mit Fussbodenheizung						
Betonböden					Es wird empfohlen, den Unterboden vorzubereiten mit primer Eco Prim T	
Anhydrit Estrich	Breite Sie den Unterboden vor mit primer Eco Prim T.					
Existierende Keramik Fliesen/ Naturstein	Breite Sie den Unterboden vor mit Eco Prim Grip				Es wird empfohlen, den Unterboden vorzubereiten mit primer Eco Prim T	
Holz Unterbau/ Unterböden			Breite Sie den Unterboden vor mit Eco Prim Grip of Eco Prim T.			

*Empfohlen als ultraschnelles Mittel zu nivellieren. Zur Verwendung siehe technisches Datenblatt

PLATZIEREN VORANSTRICH GEGEN RESTFEUCHTE	VORANSTRICH GEGEN RESTFEUCHTE			DAMPFFEUCHTIG-KEITSBARRIERE
	ECO PRIM PU 1K	ECO PRIM PU 1K turbo	PRIMER MF EC Plus	TRIBLOCK P
Zement Estrich	•	•	•	•
Zement Estrich mit Fussbodenheizung				
Anhydrit Estrich				
Anhydrit Estrich mit Fussbodenheizung				

VERKLEBUNG Mit Mapei Klebeverteiler	ULTRABOND ECO S 948 1K	ULTRABOND ECO S 955 1K	ULTRABOND ECO P 909 2K
Fertig Mehrschichtparkett	++	++	++
Unbehandelt Mehrschichtparkett	++	++	++
Fussbodenheizung	++	++	+

Informationen zur korrekten Verwendung der Produkte finden Sie im Technischen Datenblatt unter www.mapei.be

Für weitere Informationen oder spezifische Lösungen für Ihr Projekt wenden Sie sich bitte an
Michiel Roegies, Sales & Technical Adviser Wooden Flooring Mapei, +32 (0)471 61 34 29 - E-Mail: m.roegies@mapei.be

Version Januar 2021